

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 7 (1885)
Heft: 51

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 51 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

An unsere freundlichen Leser. Wie unserm verehrten Leserfreize wohl bekannt ist, unterlassen wir es gründlich, nach Art ähnlicher Organe für uns selbst Reklame zu machen, und so sehr es uns auch oft drängte, die uns allezeit so reichlich bezeugte Sympathie den wohlwollenden Korrespondenten und Korrespondenten zu verdanken, so konnten wir uns doch nur hier und da in einzelnen besonderen Fällen dazu verstellen, den unbekannten Gesinnungsgenossen unsern freudigen Dank für die Anerkennung unseres Strebens und für direkte und indirekte Förderung unseres Werkes durch den Briefkasten zu vermitteln. Wir möchten auch nicht den Schein auf uns laden, als wollten wir mit dem Wohlwollen unserer Leser prahlen oder daselbst zu gehässlichen Zwecken ausbeuten. Nachdem wir nun aber seit Wochen schon in bejorner reichlicher und liebenschwanger Weise mit aufmunternden und zufriedenmenden Briefen bedacht werden und unsere sonst schon fast zugemessenen Korrespondenzblätter sich gegenwärtig beinahe auf Null reduzieren, so daß private Beantwortung eine absolute Unmöglichkeit ist, so bleibt uns für einmal nichts anderes übrig, als vor Jahreschluss unsre's Nienhöfe angewachsene Korrespondenz-Jahreschuld in konventioneller Weise zu erledigen. Nicht weniger schwer als materielle Verbindlichkeiten bedrücken die Briefschulden, und zum richtigen Genusse kommender Feiertage kann nur das möglichst unbeschwerliche Gemüth kommen. So mögen denn unsere Freunde entschuldigen, wenn unser Briefkasten heute ein der alten Selbstloben sonst abholden "Schweizer Frauen-Zeitung" fremdes Gepräge trägt.

Dr. A. B. in S. Mit Arbeit sind wir überhäuft, jawohl, aber das ist ja die Zeit, wo auch die sonst nie Beschäftigten sich regen und vom schnellen Fluge der Stunden zu erzählen wissen. Wo aber so reiche Anerkennung dem Arbeitenden zu Theil wird und wo freundhaftliches Entgegenkommen uns stetsfort unterhält, da wird auch die strenge Arbeit als eine Lust empfunden, nicht als eine Last. — Der Gedanke der Gründung einer schweizerischen Feiertagsblätter findet lebhaftes Anklang. Da heißt es eben auch: Begeisterte Kraft macht stark. Was in kleineren Kreisen gesammelt wird, kann für eigene Verwertung niemals von Belang sein. Aus vielen Kleinigkeiten aber kann sich Großes gestalten; also sammeln Sie tapfer immer weiter zu.

Frau Pauline G. Von Herzen geht es zum Herzen, sagen Sie in Ihrem lieben, schlichten Briefe, und das erste dürfen wir guten Muthes entgegennehmen. Unsere geäußerten Meinungen sind der unbeeinflußte Ausdruck unserer Empfindungen und Anschauungen — sie kommen aus dem Herzen. Daß sie auch zum Herzen gehen, das wissen wir aus Ihren begeisterten, dantefüllten Briefen, auch wenn es uns nicht sonst hundertfältig beweisen würde. Daß das Wort aber zum Herzen geht, ist wahrlich nicht unter Verdienst; das ist dem gesunden, guten Gedreieh zu verdanken, das den gestreuten Samen willig aufnimmt, ihm eine gute Stätte bereitet und zum fröhlichen Keimen und Gedeihen ihm allen möglichen Vorhub leistet. Gewiß wird es uns freuen, wenn Sie darauf bedacht sind, die Verehrerzahl Ihrer "größten Wohltäterin", wie Sie so naiv uns nennen, in Ihrem Wohnhause zu verhundertfachen. Wenn Ihr Posthalter zu der bereits stattgefundenen Vermebrung schee sieht, so dürfen Sie's dem Name nicht allzuschwer verübeln; die Zeitungen bringen ihm eben nur neue Plagen und Verantwortlichkeit. Und gewiß ist's peinlich und widerwärtig für ihn (der eigentlich berechtigt wäre, von jeder im Orte verbreiteten Zeitung sein Freiexemplar zu bestellen, so gut wie die Lebörden), wenn er von absonniten Ortsmeinern sofort interpellirt wird, wenn die "Schweizer Frauen-Zeitung" nicht zur bestimmten Stunde erscheint und der das Blatt mitten im Leben der Lebörden hergeben muß, daß er kaum recht angefangen hat, sich über einen Artikel deselben zu freuen oder in wohlältigen, "gezechten" Zorn zu gerathen. Ihnen, "jörgnigen Posthalter" anserien wir mit Vergnügen ein Frei-Exemplar. Wir können dies mit Grund thun; denn wenn er nicht eine namentliche Anzahl unseres Blattes zu verbreiten hätte, so würde er sich kaum über unsre Daßen erfreuen. Die neuen Adressen haben wir mit vielem Vergnügen eingetragen; besten Dank!

Herrn G. S. in B. Sie müssen sehr zurückhaltig sein, wenn Sie uns für einen Mann

halten. Soll etwa jeder logische Gedanke nur von einem Manne ausgehen können? Und doch bedürfen Sie zu Ihrer Menschwerdung eines weiblichen Wesens, Ihrer Mutter. Auch schlichte Frauen sind im Stande, einen verhüllten und weiter als zur Suppenküchel reichenden Gedanken zu fassen und ihn Andern klar vorzuführen; aber glauben Sie ja nicht, daß auch nur eine einzige Frau die unausweichliche Wonne des Mutterglücks mit dem zweifelhaften Ministris vertragen möchte. Der Staatsmann ist der Volksabstimmung unterworfen und von den Wahlen abhängig — die schlichte Frau darf auf die Liebe ihrer Geschlechtsgenossinnen rechnen und auf die Nachsicht der Herren der Schöpfung, welche von einem für das Gute begeisterten, unerschrocken weiblichen Wesen oftmals Lebren fürsäugend entgegennehmen, die unter "gleidberechtigten Männern" mit Blut müßten abgewichen werden. Von Blut sprächen wir zwar heute nicht, wohl aber von einem Frei-Exemplar für Ihren armen, durch die intensive Verbreitung unsers Blattes mit Arbeit überhäuft, aber streng gewissenhaften Verforderer unserer "Schweizer Frauen-Zeitung".

Frau L. G. in B. Der von Ihnen nachgefragte praktische Stiefelzieher von Gehrig-Lichti in Zürich verdient wirklich empfohlen zu werden. Die Preise sind verschieden, je nach der Ausstattung und Art. Wollen Sie deshalb im Anzeigetheft nachsehen.

Dr. L. G. in B. Warum ließen Sie doch Ihren Wunsch so lange unausgeschritten; als Geißnungsgegnossin mügten Sie ja wissen, daß wir gerne erfreuen, und überdies hätten wir durch Ihre Verlangen uns ja geehrt fühlen müssen. Nach der Festzeit hoffen wir wieder von Ihnen zu hören.

Wohltätigkeiter Hörner in S. Es sei eine unverzichtliche Vernachlässigung unseres verdienstlichen Werkes, meinen Sie, daß wir uns in Schweigen hüllen und stillen Schritte unseres Weges ziehen, währenddem andere Blätter mit Trompetenstößen ihr eigenes Lob zu singen und der Welt zu verkünden bemüht sind, um wie viele Tausende ihre Abonnentenliste sich von Woche zu Woche vergrößert habe. Wir sind anderer Ansicht. Was meinen Sie, würden Sie noch unter Hörner sein und müßte unser Blatt nicht in der Achtung der einstigen und verständigen Leser und Beobachter stinken, wenn wir uns auch solcher edelhaften, berechneten Manipulationen bedienten, um ein unerschrockenes Publikum zu blenden? Nein, wir rümpfen uns nicht, 15 und 100,000 Abonnenten zu besitzen, wie dies halb und ganz ausländische Blätter thun, die sich unverkoren als schweizerische Organe aufspielen. Uns widert solche offenkärtige Renommage an und so geht es auch unsern Lesern. Ein Schein-Effekt ist nichts Erfreuliches für Den, der nach richtigen Zielen strebt. Also sorgen Sie sich nicht. Für Ihre neuen Adressen unsern besten Dank!

Frau G. S. in S. Wir kennen die betreffenden Stiefelzieher durch eigenen Gebrauch, Sie dürfen sich ungeachtet einen solchen kommen lassen. Was Preis und Sorte anbelangt, wollen Sie freundl. in den Interaten nachsehen. — Gewiß freut uns Ihr gütiges Urtheil, das Ihnen sehr schwer fallen würde, unser Blatt entbehren zu müssen. Wer hört sich nicht gerne von guter Seite "jelänger-gelebter" nennen. Für Ihre so wohlgeordnete Sendung unseren besten Dank.

Am Verschiedene. Leider müssen viele Antworten abermals verschoben werden, was wir zu entschuldigen bitten.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehr sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefällig 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten werden gegen die gleiche Taxe sofort befördert. Erledigte Stellen-Inserate beliebt man der Expedition sofort mitzuteilen.

Zeilenpreis: 20 Cts; Ausland 20 Pfg.

Gesucht:

In ein Weiswarrer-Geschäft nach Luzern eine ganz tüchtige Arbeiterin von gutem Charakter, welche auf exakte Arbeit gewöhnt und im Zuschneiden gewandt ist. Eine solche würde daselbst eine dauernde, gut bezahlte Stelle finden nebst familiärer Behandlung. Nur Solche mit ganz guten Referenzen werden berücksichtigt.

Schriftliche Offerten unter Chiffre B F 3575 befördert die Exped. d. Bl. [3575]

Stelle-Gesuch.

3572] Ein ordentliches Mädchen aus gutem Hause, das schon gedient hat und im Besitze guter Zeugnisse ist, wünscht auf Anfang Februar Stelle in einem achtbaren Privathause, wo ihm Gelegenheit geboten wäre, sich unter Leitung der Hausfrau im Kochen zu vervollkommen. Gef. Anfragen sub H 515 Ch vermittelth Haasenstein & Vogler, Chur.

Ein in allen Theilen des Haushaltungs-wesens bewandertes Mädchen sucht Stelle in St. Gallen oder Umgebung. [3551]

Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl.

Gesucht:

Ein durchaus rechtschaffenes Mädchen gesetzten Alters (protestantischer Konfession) findet Stelle zum sofortigen Eintritt. Verlangt wird: Selbstständigkeit im Kochen, sowie in den andern häuslichen Arbeiten. Ordnung und Pünktlichkeit sind Hauptbedingungen. Lohn Fr. 20 per Monat. [3566]

Offerten mit Angabe der letzten inne gehabten Stelle sind an die Expedition dieses Blattes zu richten.

3574] Ein Frauenzimmer gesetzten Alters, welches in den Hausheschäften gut bewandert ist, sucht Stelle als Haushälterin bei einem honneten ältern Herrn oder als Lingere in einem feinen Hôtel. Eintritt auf Neujahr.

3529] Eine ordentliche Tochter, die das Weissnähnen gründlich erlernt hat und auch das Maschinennähnen versteht, sucht eine Stelle bei einer Weissnäherin.

Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

Stelle-Gesuch.

Eine in allen Hausheschäften tüchtige, in der Kinderpflege erfahrene und mit der Krankenpflege vertraute Tochter sucht eine ihrer bisherigen und langjährigen Thätigkeit entsprechende Stelle in einem gut bürgerlichen Privathause. Beste Empfehlungen und Zeugnisse stehen zu Diensten. Eintritt auf Neujahr od. nach Wunsch auch früher. [3534]

Gef. Offerten unter Ziffer 3534 befördert die Expedition dieses Blattes.

Stelle-Gesuch.

Eine junge Tochter, der französischen Sprache mächtig, sucht Stelle in einem Laden oder als Stütze der Hausfrau.

Gef. Offerten sub Chiffre A. R. 3521 an die Expedition dieses Blattes. [3521]

Für Eltern.

Ein Lehrer, welcher auf dem Lande im Kanton Waadt wohnt, würde einige junge Leute, welche die französische Sprache zu erlernen wünschen, in Pension nehmen. Familienleben und liebevollste Sorgfalt. Preis Fr. 60. — per Monat; für ein Jahr Rabatt.

Referenzen: Protestant. und kath. HH. Geistliche in Yverdon, Notar Kunz in Biel, Lehrer Strelgelbod und Wittwe Lang in Baden, HH. Lehrer Volkart in Bachenbülach (Zürich), Sekundarlehrer Blatner in Kreuzlingen, A. Schorno-Schindler in Steinen (Schwyz) und Adressen von früheren Zöglingen. [3577]

Man wende sich gefälligst an G. Génévere, Instituteur, in Treyeagnes bei Yverdon.

3573] Frauen, (M 2020 Z)

welche sich mit einer Kapitaleinlage von mindestens Fr. 5000 betheiligen, Mithörung der Adresse gefällig 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten werden gegen die gleiche Taxe sofort befördert.

Erledigte Stellen-Inserate beliebt man der Expedition sofort mitzuteilen.

Zeilenpreis: 20 Cts; Ausland 20 Pfg.

Conserven-Fabrikation

Schweizerischer Landes-Produkte

3505] in Rombach bei Aarau.

Diplom an der Schweizerischen Koch-

tausstellung, Zürich im Oktober 1885.

Gegen 100 Sorten verschiedene Conserven,

Gelées und Fruchtsäfte. Versendungen von 2 Gläsern an. Preislisten auf Verlangen.

Le Conseil d'Administration de l'Institution Sully Lambelet, Verrières, Suisse, met au concours un poste de gouvernante ou mère de famille, devenu vacant par la démission honorable de la titulaire. Outre la surveillance et direction spéciale des élèves qui lui seront confiées, la gouvernante devra se rendre utile dans l'établissement et sera spécialement appelée à enseigner la confection des vêtements et de la lingerie.

Entrée en fonction au 1 Mars 1886. Adresser les offres de service avec pièces à l'appui jusqu'au 31 Décembre 1885 à Monsieur Hegi-Martin, Président du Conseil d'Administration aux Verrières, qui donnera de plus amples renseignements, ainsi que le soussigné [3487]

V. Engeli, Directeur.

3581] Ein in jeder häuslichen und besonders in Frauenarbeit gebütes Thurgauer-mädchen von gutein Hause nähme Stelle, wenn nöthig sofort. Auskunft ertheilt die Expedition.

Wichtig für Damen!!

3513] Holzwollebinden pro Menstr. (patentiert). Im Interesse weibl. Gesundheits- und Reinigkeitspflege von ersten Aerzten empfohlen. Ein eleganter Carton à 6 Stück incl. Gürtel Fr. 4. — gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrages versendet (H4973)

C. Garnus, St-Imier (Jura Bernois).

Den verehrten Hausfrauen empfehle, so lange Vorrath und nur von meinem eigenen Bienenstand, garantirt ächten

Bienenhonig

(Schleuderhonig) zu folgenden Preisen per halb Kilo: Maihonig, goldfarbig, 2 Ko. Fr. 1. 10, 4. 5 Ko. Fr. 1. 05, 25 Ko. Fr. 1. Juni- und Julihonig, etwas grünlich, 2 Ko. 90 Cts, 4. 5 Ko. 85 Cts, 25 Ko. 80 Cts. Ferner habe noch alten, fest krystallisierten Honig, für Backwerk besonders vortheilhaft und zu den nämlichen Preisen. Verlangt auch Muster franko. [3578]

J. Jecker in Trimbach bei Olten.

3582] J. Brassel

Gesammelte Gedichte.

Brock. Fr. 2, elegant geb. Fr. 3. 50.

Scheitlin's Buchhandlung.

Offerten-Bureau

Katharinengasse 10

= St. Gallen =

sind gegen Spezialitäten käuflich und als Muster aufgestellt:

Verstellbare Tische

aus der Fabrik von J. Votsch-Sigg in Schaffhausen, als Lese-, Bett- und Krankentisch zu gebrauchen. Außerst praktisch und bequem, mit verbesserter Schräglagevorrichtung.

Notenpulte oder Steth-Toiletten, mit Federdruck beliebig stellbar, poliert, mit und ohne Leuchtgerölle.

Christbaum-Ständer, in Gussseisen, bronciert, mit Schrauben, zerlegbar.

Früchte- und Gemüse-Pressen mit Seiher, sehr dienlich für jede Küche (Fr. 5. —).

Luft-Prüfer v. Dr. Schaffer, Chemiker. Interessanter und zuverlässiger Apparat (Fr. 3. —).

Kopierpressen und Kopierbücher (beides Schweizer-Fabrikat). [513

Kochbüchsen aus bestem Zinn, zur Belebung von Kraftbrühen für Kranke.

Schuhschoner (englische). Grosse Ersparniss. Passend für Männer, Frauen und Kinder.

Wasch-Maschinen (System Pearson) aus einer schweizerischen Werkstätte. Das leichteste und beste Hülfsmittel für Hausfrauen beim Waschen. Auf jedem Herde verwendbar, ganz solid gearbeitet.

Aechten Tyroler Loden,
120 cm. breit (garantirtreine Wolle),
a Fr. 1. 20 Cts. per Elle oder Fr. 1.
95 Cts. per Meter bis Fr. 3. 65 Cts.
per Meter, in einzelnen Röben, sowie
ganzen Stücken, versenden portofrei
in's Haus [3171]

Oettinger & Cie., Centralhof,
Zürich.
P. S. Muster-Collectionen und Modebilder
bereitwilligst.

Direktester Bezug
der [3385]

Herren-Schlafröcke
bei

Hermann Scherrer
Herrenkleiderfabrik

St. Gallen: zum Kameelhof.
München: Neuhauserstr. 3.

Bienenhonig [345]
garantiert echten (prämirt in Luzern 1881
und in Zürich 1883), versendet in Büchsen
franko gegen Nachnahme 1 Ko. à Fr. 3. 50,
2 Ko. à Fr. 6. —, 3 Ko. à Fr. 8. 50 und
4 Ko. à Fr. 11. — **Heinrich Heusser,**
Bienenzüchter, in Hätingen (Ct. Glarus).

Unterlagstoffe,
Betteinlagen
für Frauen, Kranke und Kinder.
2291] Grosse Auswahl vorzüglicher
Stoffe in grau, schwarz, fleischfarben
und gelb zu billigsten Preisen.
C. Friederich Hausmann,
Hecht-Apotheke in St. Gallen.

Durch Schaden wird man klug,
sagt ein altes Sprichwort. Dies sollte allen
Denen zur Warnung dienen, welche sich
bewegen lassen, durch schwindelhafte An-
noncen von unbekannt Auswürtigen Mittel
zu beziehen zur Pflege der Kopfhaut und
des Haarwuchses und welche derselben
eher schädlich als nützlich sind, statt
solche, welche von schweizerischen Autori-
täten amtlich geprüft sind und welchen
man die besten Zeugnisse (nicht bezahlte)
beilegen kann. Hier wieder ein neuer
Beweis: [3542]

Geehrter Herr Blanck!
Habe nun 2 Flaschen Ihres „Eau Anti-
Pelliculaire“ verbraucht und so ziemlich
die vor trefflichen Wirkungen desselben
wahrgenommen: die Kopfhaut hat sich
gereinigt und der Haarausfall bei 3 Per-
sonen gänzlich aufgehört. Senden Sie mir
noch 2 Flaschen für eine vierte Person.
3542] Achtungsvoll

Frau Meyer im Hühnerbühl.
Horgen, 3. Dezember 1885.

Niemand unterlasse es, einen Versuch
damit zu machen. Zu bemerken ist, ob
Schuppen oder Flechten vorhanden.

Zu haben bei **J. Blanck**, Coiffeur-
Parf. in Schaffhausen, a Fr. 2. 25.

Zur Ausführung von [3425]
Portraits,
in Oel gemalt, bis zur Lebens-
grösse nach kleinen Photographien
(schönstes Andenken auch an liebe
Verstorbene), empfiehlt sich
Henry Fischer, Kunstmaler,
Tonhallestr. 20, Zürich.

Diplom erster Classe
Höchste Auszeichnung an der Schweiz. Kochkunst-Ausstellung in Zürich 1885. [3385 Z]
Suppenmehle MAGGI Erbs-Teigwaaren [341]

Soeben erschien in meinem Verlage und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Der Tante Sophie Bilderbuch,

mit Versen von L. Z.

gezeichnet von

Sophie Schäppi.

Ausgabe mit schweizerdeutschen Versen in Antiqua, eleg. cart. Fr. 4. 50.

Ausgabe mit hochdeutschen Versen in Fraktur, eleg. cart. Fr. 4. 50.

Moritz Kieschke, Buch- und Kunsthändlung,

Winterthur.

In St. Gallen in der Frauen-Buchhandlung (Katharineng. 10) vorrätig.

Treffort, doppelbreiter engl. Cheviot
neuester Dessins à Fr. 1. — per
Elle oder Fr. 1. 65 Cts. per Meter,
in einzelnen Röben, sowie ganzen
Stücken, versenden portofrei in's Haus

Oettinger & Cie., Centralhof,
Zürich.
P. S. Muster-Collectionen und Modebilder
bereitwilligst. [3172]

Dampfschnellwaschmaschinen

schönstes und nützliches Fest-
geschenk, empfiehlt von Fr.
40 an [3537]

G. Leberer, Töss.

Bienenhonig

eigener Zucht, kalt ausgelassen, verkauft
mit Garantie für Aechtheit in Büchsen
à 1 und 2 Kilo, zu Fr. 2 per Kilo, grös-
sere Quantitäten billiger [3544]

Max Sulzberger, Horn a. B.

Brust- und Lungensyrup

übertrifft alle ähnlichen Mittel bei
Husten, Heiserkeit, Entzündung der
Schleimhäute, Brust- u. Kehl-
kopfkatarrh; ganz besondere bei
Keuchhusten der Kinder zu empfehlen.
[3433]

Hauptdépôt und Versand durch
die Löwenapotheke u. Drogerie
St. Gallen.

Achtung — Hausfrauen!

Grosse Preisermässigung sämtlicher
Spezereiwaaren: Obst, Kartoffeln, Mehl,
Göd- und Teigwaaren, grüne und selbst-
geröstete, reinschmeckende Kaffees. Täg-
lich frische, gute Milch, Butter und Käse.
L. Schäfer, Spezereihandlung zur Heimath,
Katharinengasse 6, St. Gallen.

DIE BESTE
CHOCOLADE

LIEFERANT
S.M. DES KÖNIGS
ITALIEN
A. MAESTRANI
ST. GALLEN.

Bienenhonig

Ernte 1885, von den eigenen Ständen ver-
mittelst der Schleuder gewonnen, kann
bezogen werden im **Waisenhaus St.**
Gallen u. dessen **Filiale Dreilinden**.
Ablage für Dreilinden auch bei Fräulein
Reber, Wassergasse 22a, St. Gallen. [3515]

Bijouterie controlée

E. Meister, Zürich

Poststrasse, neben Hôtel Baur
empfiehlt die modernsten Muster in kon-
trollirter **Gold- und Silberware**.

Das Magazin ist auch Sonntags von
10 Uhr an geöffnet. (H5978Z) [3526]

Gestrickte

Gesundheits-Corsets!

einziges Fabrikat dieser Art, welches von
Ärzten und andern Autoritäten empfohlen
wurde, liefert in Wolle und Baum-
wolle — Probe-Corsets per Nachnahme —
die erste schweiz. Corset-Strickerei von
E. G. Herbschleb
3109] in Romanshorn.

Grosse Auswahl, billigste Preise!

Tricot-Taillen

(Vigogne u. Rein-
wolle), mit u. ohne
Aermel, von Fr. 5
bis Fr. 11. 75.
3359]

Für Herren, Damen u. Kinder:
Unterhosen, Unterleibchen
und Kindergästelchen,
weiss und farbig, in allen
Gröss., à 85 Ct. bis Fr. 2. 75.
Gestrickte wollene Jacken
(Waadtldr. Gilets de chasse)
à Fr. 4 bis Fr. 15.
Socken von 50 Cts. an.
Farbige Kinder-Strümpfe
in allen Grössen.

Wollene gestrickte
Damen-
Unterröcke
von Fr. 5 bis Fr. 12.
Wollene
Damen-Strümpfe
v. Fr. 1. 50 bis Fr. 3.

Martin Huber, Zürich

Gros — in Gassen Nr. 11 — Detail

Reichhaltige Auswahl
von ganz seidenen

Foulards
in allen Qualitäten
und Farben
von 45 Cts. an.

Wollene Echarpen
von 30 Cts. an.

Gefütterte
Schwarze Plüschnüten
à 85 Cts.

Holzschuhe in allen Grössen,
mit u. ohne Filz, prima
Waare, à Fr. 3. 75.

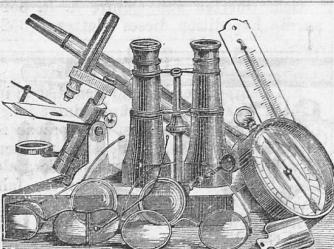
Bestellungen nach auswärts
über Fr. 20 franco.

Weisse und farbige
Hemden
v. Fr. 2. 50 bis Fr. 5.

Hosenträger,
Cravatten.

Woll. u. baumwoll.
Nastücher.
Ueberkleider und
Blousen.

Grossartiges Stofflager in Haute Nouveauté!



Th. Leopold

Optiker & Mechaniker
zur Löwenburg, St. Gallen

3543] empfiehlt sein
grosses Lager
in sämtlichen in sein Fach ein-
schlagenden Artikeln. (M551 6)

Baumwollwaaren-

Lager

der

Weberei Grüneck

bei der Union

St. Gallen.

Détail-Verkauf.

Damast, Piqué, Indienne, Költsch,
1,35 cm breit.
Röhe und gebleichte Baumwolltücher,
80—180 cm breit.
Biber, Jacken-Barchent, Molton, Milaine,
Winterthurer etc.

Henodenflanelle, Hendenbarchent und
fertige Henden.

Leinene & baumwollene Taschentücher
in grosser Auswahl.

Wasch-, Hand- und Küchentücher.

Für das mir bis anhin geschenkte
Zutrauen höflich dankend, empfiehlt
sich auch fernerhin bestens

Elise Weber.

Dichtleisten von Baumwolle.

Das Anbringen dieser Dichtleisten an den Anschlagfälzen von Fenstern und Thüren verhindert Eisbildung, Eintreten der kalten Luft etc. und macht das Zimmer absolut zugfrei. Preis per Paquet à 17 Meter Fr. 2. 20. [3554]

Vorrätig bei **Caspar Studer**, Papierhandlung, Winterthur. — Muster zur Einsicht in der Spezialitäten-Handlung, Katharinagasse 10, in St. Gallen.

JACOB BUFF WEIHNACHTSARTIKEL

16 Speisergasse 16
neben d. Volksmagazin St. Gallen.

Herren-Artikel — Taschentücher [3545]

Chenille-Fichus — Foulards — Schürzen — Rüschen — Handschuhe

Zürich
Centralhof

Oettinger & Co.

Zürich
Centralhof

In unserm diesjährigen grossen Ausverkaufe in

Damenmänteln, Costumes & Kleiderstoffen

offeriren wir als ganz besonders billig:

Abtheilung Confections.

Ganz lange Paletots in Double und Soleil	à Fr. 6.50
do. do. do. und Noppé	8.50
do. do. Mantelets und Visites	11.50
Regen-Mäntel, neueste Façon	6.50
Tricot-Taillen in allen Grössen und Farben	5.50
Morgenkleider in Velour und Flanell	6.50
Unterröcke do. do.	2.50
Hausjacken in Flanell	1.50
Kindermäntel und Kinderkleidchen in allen Grössen	1.90

Sämmtliche Pariser-Modelle in Paletots und Visites zur Hälften des Ankaufspreises.

Zur gefälligen Einsichtnahme unseres grössten und reichhaltigsten Waarenlagers laden höflichst ein

Couponresten von 1 bis 10 Meter, sowie Nouveauté zur Hälften des Ankaufspreises.

[3424]

Zürich
Centralhof

Oettinger & Co.

Zürich
Centralhof

P. S. Muster in Kleiderstoffen, nebst neuesten Modebildern, sowie Auswahlsendungen in Confections, versenden franco bereitwilligst.

Kunstfärberei und chemische Waschanstalt Horn

Fabrik Horn bei Rorschach. — St. Gallen, Neugasse 41, zur Vereinigung.

[3382]

Färberei und Wäscherei von Herren- und Damen-Garderobe.

3567] Erscheint alle vierzehn Tage bei J. J. Keller in Wattwil als Gratisbeilage zum Toggenburger Anzeiger "oder separat" für Fr. 1.50 per Jahr und ist redigirt von J. Durisch, Pfarrer in Krummenau. Es hat bei seinen Lesern, ohne Unterschied der politischen und religiösen Geistesrichtung, Anerkennung gefunden, und zwar sowohl beim Volk, wie auch bei Hochgebildeten. Es wählt seine Stoffe möglichst mannigfaltig, aus verschiedenen Gebieten, aber nur was zur Pflege des Volksgemüths dient, dessen Verarmung nicht gelehnt werden kann. Nach diesem Gesichtspunkt richtet sich auch die Verarbeitung.

Im bewussten Gegensatz zu seichter Roman-Literatur, die unser Volk seiner Heimat und seinen Sitten entfremdet und Abspannung erzeugt, ist das "Bergmännli" bestrebt, in Ernst und Humor dem Volksgemüth seine eigenen Schätze zum Bewusstsein zu bringen und sein Auge zu öffnen für die Wunder der Natur und die Wahrheit des Lebens.



3512] L'administration de l'Institution Sully-Lambelet aux Verrières met au concours la place de directrice de l'établissement. Adresser les offres, avec certificats à l'appui, jusqu'au 31 Décembre prochain à M. Albert Hégi, Président du Conseil d'administration, aux Verrières, qui fournira tous les renseignements désirables.

Verrières, Suisse, le 28 Novembre 1885.

(H 286 N) Conseil d'Administration.

J. B. Müller, Schuhmacher, St. Gallen,
empfiehlt sich zum Verfertigen auf Mass nach jeder wünschbaren Form, als:
Haarstiefel, Haarbottinen, Reitstiefel
und alle gewöhnlichen Arten Chaussure, sowie zur Besorgung von Reparaturen.
Besonders mache aufmerksam auf mein grosses Waarenlager (gegen baar
5% Rabatt). 1883 Diplom in Zürich 1883 [3364]
für solide und preiswürdige Arbeit

In der Buchhandlung der "Schw. Frauen-Ztg." in St. Gallen ist zu beziehen:

Das Hauswesen

nach seinem ganzen Umfange dargestellt in Briefen an eine Freundin mit Beigabe eines

vollständigen Kochbuches

von

Marie Susanne Kübler.

Nützliches Geschenk für Frauen und Mädchen.

Inhalt: Arbeit. — Ordnung. — Behandlung der Dienstboten. — Reinlichkeit. — Sparsamkeit. — Haushaltungsgeld. — Haushaltungsbuch. — Küche und Speisekammer. — Kenntniss und Einkauf der Nahrungsmittel. — Kochkunst. — Kuchenrezepte. — Speisezettel. — Anordnung der Tafel. — Serviren und Tranchiren. — Familientisch. — Küche, Herd und Geschirr. — Küchenkalender. — Speisen und Getränke für Kranke. — Waschküche. — Möbel. — Kleider. — Keller. — Brennmaterialien. — Geflügelhof. — Gemüse- und Blumengarten u. s. w.

Aus den Briefen einer Hausfrau.

Ihre Suppenmehle sind sehr gut und besonders nahrhaft, damit ist aber noch nicht gesagt, dass uns Hausfrauen nicht auch noch etwas zu thun übrig bleibt, um diesen recht schmackhaft zu machen. Die ersten Versuche, welche ich nach Ihnen etwas zu einfach gehaltenen Rezepten mache, waren nicht sehr günstig, vielen andern mag es auch nicht besser gegangen sein. Heute kann ich aber aus vollster Ueberzeugung sagen, dass Ihre Produkte „nahrhaft, sparhaft und schmackhaft“ sind, und stelle ich es Ihnen frei, meine seitherigen Küchenerfahrungen zu veröffentlichen. (Was hießt mit Vergnügen geschieht.)

„Die Maggi-Suppe muss gekocht werden, bis sie etwas schleimig ist, und zwar darf sie nicht zu dünn, aber auch nicht zu dick sein. Gesalzen wird sie wie man Fleischbrühe salzt, und als Würze ist etwas Pfeffer oder Muskatnuss zu empfehlen. — Ist an und für sich schon eine gute Suppe eine ebenso gesunde als sparsame Kost, so ist die „Maggi-Suppe“ noch besonders geeignet, in jeder Familie eine eigentlich haushälterische Rolle zu spielen. Jederlei Tischresten, röhren sie von Fleisch oder Brühen, besonders aber auch von Gemüsen her, die ihrer Geringfügigkeit wegen sonst keine rechte Verwendung mehr finden könnten, kommen als Zutat zur Maggi-Suppe zur allerankarsten Verwendung, denn keine Suppe ist für die einfachste Zutat so dankbar wie diese. Indem du sparst und kräftig nährst, schaffst du also auch noch was den Gaumen freut in allerlei Abwechslung. — Wie zu allen Gemüsesuppen, so bilden Maggi-Suppenmehle auch eine vorzügliche Unterlage für alle andern Suppeneinlagen und für Brühen aller Art. Wieder aufgewärmte Maggi-Suppe gewinnt noch an Wohlgeschmack oder lässt sich vortheilhaft neuer Maggi-Suppe wieder beisetzen.“

Andere einfache Kochrezepte. 1) Während dem Kochen oder nach dem Anrichten der mit Wasser gekochten Suppe ausser vorhandenen Suppenkräutern etwas Fett beifügen, oder noch besser in Fett geröstete Brodwürfelchen oder nach Geschmack auch in Fett geröstete Zwiebeln. Vor dem Auftragen etwas Käse oder einen vorhandenen Milchresten beifügen, verfeinert den Geschmack ebenfalls. 2) Durch mehr oder weniger Rösten des Mehles in etwas Butter oder anderem Fett und längerem Kochen kann man wiederum die angenehmste Geschmacksabwachslung erzielen. Man kann damit Fleischbrühe, welche zu allen Suppen die beste Grundlage ist, fast entbehrlieb machen. — Beim Rösten empfiehlt es sich, die Röste mit kaltem Wasser abzuschrecken, dann diese recht glatt zu röhren und erst nachher wieder das benötigte Quantum kochendes Wasser langsam zuzufüllen. — Auch kann man ein wenig Kämmelpulver mitkochen, oder bei stärkerem Rösten beim Anrichten etwas Wein beifügen. — 3) Knochen (gut zerkleinert und mit kaltem Wasser aufgesetzt) aussieden, gleichzeitig mit grünem Gemüse unter Beifügung des nötigen Salzes und etwas Pfeffer. Mit dem Abguss koch die „Maggi-Suppe“. 4) Verschiedene Suppenkräuter mit etwas ganz fein gehackten Zwiebeln mit Fett leicht anrösten, dann das Mehl zum gewünschten Quantum Suppe noch ganz kurz mitrösten. 5) Kann statt Wasser gute Fleischbrühe verwendet werden, so wird die Suppe allerdings am schmackhaftesten. Aber auch mit nur halb Fleischbrühe und halb Wasser erreicht man vollständig den Geschmack einer Fleischbrühesuppe, ebenso durch Beifügung von etwas Fleischextrakt oder Bratensauce. 6) Hochfeine Suppen erstellt man besonders mit den präparierten Semmelmehlen und den Marken C und CC durch Beifügen von Ei und Rahm. 7) Zu Milchsuppen und Milchbrei werden am besten die Marken C und CC verwendet. Ein mit Zucker und Zimmet davon hergestellter Milchbrei ist die Freude der Kinder.

Rezept für Erbstieglwahren. Die Teigwaren Maggi werden wie andere Teigwaren in viel siedendes, ziemlich stark gesalzenes Wasser eingelegt und zirka 10 Minuten gekocht, alsdann wird gestossenes oder zerriebenes Brod in ein wenig Butter leicht geröstet und über die angerichteten Teigwaren geschüttet. Sehr zu empfehlen ist auch, die Teigwaren nach dem Kochen in Butter zu braten. (M 1213 Z) [3023]

Verkaufs-Stellen:

in allen grösseren Ortschaften der Schweiz.

Prachtvolle Wecker-Uhren

in allen Lagen gehend (Anker-Gang), versendet per Nachnahme mit Garantie à Fr. 10
Theodor Stierlin, Uhrmacher, Rorschach.

3351] NB. Eventuell stehen dieselben auf Verlangen zur Einsicht bereit!

Schneebeli's Kindermehl und Leguminosen

(M 1507 Z)

Unübertrefflich an Feinheit des Geschmackes, Reinheit,

Glänzender Erfolg am Eidgen. Schützenfest 9 Bern 1885.

Löslichkeit und Billigkeit. In allen namhaften Colonial-Geschäften in 1/2 Ko.-Paketen und offen. Unerreicht!

Fabrik Affoltern a. A.

[3565]

Dépôts in St. Gallen: Osterwalder-Dürr; G. Winterhalter; Consum-Verein; E. Rietmann bei St. Laurenzen; Brevegliere & Cie.; Fried. Bösch zur Taube; Klapp & Baumann, Droguerie z. Falken; M. Rösch, Rorschacherstrasse; Baumgartner älter Sohn; C. W. Stein, Apotheke zum Adler. Carl Hedinger, Rorschach. C. A. Schneebeli, Heiden. Bernet & Cie., Rheineck. J. J. Tanner, 212, Herisau. Consum-Verein Goldach. J. C. Geser-Schmid, Bruggen. Sowie in allen Droguen und Spezereihandlungen der Schweiz.

Krankenfahrstühle

für Erwachsene und Kinder fertigte in jeder wünschbaren Form und Grösse unter Garantie solider Arbeit. [3517]

Sender & Cie., Kinderwagenfabrik, Schaffhausen.

TRICOT-TAILLEN

Grösstes Lager der Schweiz!

Nur reelle Qualitäten und ganz vorzüglicher Schnitt. Leichte, mittlere und schwere Qualität in schwarz und farbig. [3451]



Glätte Taillen,

Tressen-Taillen,

Perlen-Taillen,

Soutaschirte Taillen,

Noppé-Taillen,

Fantasie-Taillen.

Billigste Preise.

Bei Angabe der Taillenweite Auswahlsendungen franko.

Wormann Söhne

Stadtschreiberei

St. Gallen.

Damen-Confection-Magazin.

Grosse Weihnachts-Ausstellung

in Korbwaaren.

3560] Reiche Auswahl in Puppenwagen, Sessel und Tischchen für Kinder und Erwachsene, ganze Amenblements, von den einfachsten bis zu den geschmackvollsten, Sessel mit und ohne Einrichtung, Blumentische und -Ständer in allen Formen und Preisen. Wasch-, Plunder-, Holz-, Flaschen-, Burgunder-, Welschlands-, Span-, Hand-, Arbeits- und Staubtuchkörbchen, feine und halbfeine Damenkörbchen mit und ohne Ledergarnituren, Arbeitskörbchen und Arbeitsständer, garnirt und ungarnt. Zainen, Besteckkörbchen, Löffel-, Messer- und Blumenkörbchen, Zeitungshalter, Puffs, Notenständer, Brodkörbchen etc.

Bestellungen nach Mass und Angabe werden gut und prompt besorgt und empfiehlt sich bestens

St. Gallische Korbflechterei,

11 Marktgasse 11.

Vorrätig in allen schweizerischen Buchhandlungen:

Hauspoesie.

Eine Sammlung dramatischer Gespräche

zur

Aufführung im Familienkreise.

Von

F. Zehender.

Erste Serie. Vier Bändchen à 1 Fr. und ein Doppelbändchen (5/6) à 2 Fr. Alle fünf Bändchen in einem eleg. Leinwandbande 6 Fr.

Zweite Serie. Zwei Bändchen à 1 Fr. [3561]

Die Gesamtzahl der Stücke, welche die acht Bändchen enthalten, beträgt 56; sie sind behufs der Auswahl auf jedem Bändchen alle einzeln aufgeführt. Die beabsichtigte Fortsetzung dieser Sammlung ist leider zur Unmöglichkeit geworden durch den unerwartet frühen Hinschied des trefflichen Verfassers. Aber auch in ihrem jetzigen Umfange bietet die „Hauspoesie“ eine so reiche Auswahl, dass sie noch lange nicht veraltet wird; und so möge sie denn auch fortwirken in dem Sinne, der den Dichter beseelt; d. h. anleiten zu edler poetischer Feier der fröhlichen Festtage im Familienkreise, auf dass mit der Pflege des religiös-sittlichen Lebens diejenige unschuldiger Heiterkeit sich angemessen verbinde.

J. Huber's Verlag in Frauenfeld.

Chem.-technische Artikel für Haushaltungen

von Carl Haaf in Bern.

Bodenlack für Bodenkreuze, braun, geruchlos, schnell trocknend.

Bodenlack aus Bernstein mit 5 Deckfarben (hellgelb, dunkelgelb, hellbraun, dunkelbraun, grau) von hohem Glanz, leicht abwaschbar.

Bodenwicke, geruchlos, weiss, gelb und braun, äusserst haltbar.

Bodenwicke mit Terpentin, weniger haltbar, aber von schönem Glanz.

Essig-Essenz zur Darstellung eines reinen und gesunden Speiseessigs.

Lederappretur, dienlich, um jedem Lederwerk einen schwarzen, matt

glänzenden, sofort trockenen und dauerhaften Ueberzug zu geben.

Lederfett und Lederöl, braun und schwarz, um Lederwerk geschmeidig,

zäh und wasserdicht zu machen und schnelle Abnutzung zu verhindern.

Malzucker und Malzextrakt, nach Liebig's Vorschrift bereitet.

Putzmasse, Putzpulver und Putzwasser für Metall.

Tannen-Essenz, ätherische, zum Ausräuchern und Desinfizieren von Wohnräumen und zum Einathmen gegen asthmatische Beschwerden.

Wäscheappretur, flüssige, um der Wäsche Biegsamkeit und Glanz zu geben.

Vorrätig in Apotheken und Droguerien. [3553]

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Doppelbreite Cachemirs u. Merinos
(garantiert reine Wolle) à 70 Cts.
per Elle oder Fr. 1. 15 per Meter
bis Fr. 4. 95 per Meter in 80 ver-
schiedenen Qualitäten, in einzelnen
Roben, sowie ganzen Stücken, ver-
senden portofrei in's Haus [3254]

Oettinger & Cie., Centralhof,
Zürich.

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst.

Das fleissige Haussmütterchen.

Mitgabe in das praktische Leben für erwachsene Töchter. Von S. Müller. Mit über 100 Abbildungen. X. Aufl. 1884. In eleg. Lwdbd., neu, zu Fr. 7.

Leander, Kunst-Strickerei,

Sammlung von den leichtesten bis zu den schwierigsten Arbeiten. Viele hundert feine Muster mit genauen Abbildungen etc. 17. Aufl. 1885. In eleg. Leinwandprachtband, neu. Statt Ladenpreis Fr. 7. 50 nur Fr. 3.

Für Frauen und Töchter ein sehr empfehlenswerthes Geschenk.

Pharus, Gott u. Unsterblichkeit,

unser Glaube und unsere Hoffnung, bezeugt durch Stimmen aller Zeiten, gesammelt von Prof. J. J. Trost. 1884. Hocheleg. Leinwandband mit Goldschnitt, neu. Statt Fr. 9 Fr. 4.50.

Ein Buch, das sich seit Jahren fast in jedem Hause eingebürgert, eine der trefflichsten Anthologien und bekanntlich eines der sinnigsten und schönsten Festgeschenke.

Predigten

von † Carl Eduard Mayer. St. Gallen 1885. 8° 272 Seiten. Eleg. Leinwandb. mit Goldpressung und Goldschnitt. Fr. 3.50. [3568] Dieselben broschirt Fr. 2.50.

Letztere drei Werke sind mein Verlag und einzige zu beziehen von

Werner Hausknecht,
Buchhandlung und Antiquariat,
Neugasse (beim Durchbruch),
St. Gallen.

CRÈME SIMON

wird von den berühmtesten Arzten in Paris empfohlen und von der eleganten Dame Welt allgemein angewandt. Dies unvergleichliche Produkt befreit in einer Nacht alle Mitesser, Krobsbeulen, Lippenrisse, ist unerreichbar gegen aufzufügende Haut, rote Hände, Gesichtsröte und macht die Haut blühend weiß, kräftig und parfümiert sie. Das Poudre Simon und die Seife à la Crème Simon besitzt dasselbe Parfüm und vervollständigt die vorzüglichsten Eigenschaften der Crème Simon. Erfinder J. Simon, 36, rue de Provence, Paris. Détail in den meisten Apotheken und Parfumerien. [3491]

Otto Spamer's
Weihnachts-Neuigkeiten
liegen in allen Buchhandlungen zur Ansicht aus.
Vollständige Verzeichnisse
empfehlenswerther Geschenkbücher
3497] für jung und alt (Ma 3907 L) überallhin unentgeltlich und portofrei.

Papeterie-Monogramm
25 Briefbogen und 25 Couverts mit zwei Buchstaben in eleganter Cassette. Franko. Zusendung bei Einsendung von Fr. 1.85 in Marken. [3508]

Papeterie Antenen, Bern.

Weltert & Cie., Sursee.

Spezialitäten:

Heizöfen, Waschherde, Glättöfen.

Grösstes Ofenlager der Schweiz.

Wir fabrizieren 10 verschiedene Systeme mit je 6 bis 15 Grössen, im Ganzen über hundert verschiedene Öfen.

Preise von Fr. 21 bis Fr. 600.

Bester Ofen der Welt

Weltert's Santé-Ofen

(Originalkonstruktion)

mit Fayence-Kacheln, glatten oder faconirten, weissen, blauen und grünen Kacheln oder mit Blechmantel und Kieselstein-Einlage. — Angabe von Zweck und Grösse der betreffenden Lokalität ist erwünscht.

Kachelmuster und Prospektus gratis. [3363]

Dépôts: in St. Gallen bei B. A. Steinlin zur Schlinge; in Basel bei G. Strahm, Eisenhandlung; in Bern bei Lanterburg & Cie.; in Lausanne bei Francillon & fils.

Gelegenheitskauf für Damen.

Für 4 Fr. erhält Jedermann

einen schönen schwarzen Pelzmuff, mit feiner Seide gefüttert. Auch grösste Auswahl in Qualitäten zu Fr. 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14. [3377]

Confection-Magazine von Wormann Söhne

Marktplatz St. Gallen Stadtchreiberei.
Katalog sämmtlicher Confection versenden wir gratis.

Vortheilhaftes Festgeschenk.



Aechter chinesischer Thee

Direkte Importation.

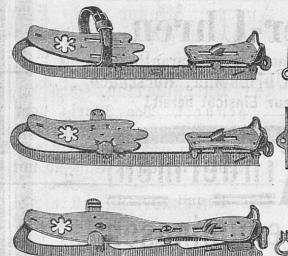
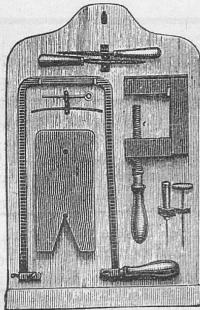
Feiner schwarzer Thee à Fr. 3 per 1/2 Ko. Extrafeiner schwarz. Thee à " 4 " Feinster schwarzer Thee à " 5 " [3511] (H46600) Auch zu haben in 1/4-Kilo-Paqueten.

Jedes Paquet ist mit nebenstehender Schutzmarke versehen und allein acht zu haben bei A. Fülemann, 17 Speisergasse, St. Gallen.

Engros-Lager bei Eduard Wirz, Basel.

Als Festgeschenke empfehlen:

Laubsägeartikel



Schlittschuhe

Lemm & Sprecher, St. Gallen.

Man verlange Preislisten und Vorlagen-Kataloge. [3523]

CHOCOLAT &
CACAO &
AMÉDÉE KOHLER & FILS
LAUSANNE (SUISSE)

Spécialité de Chocolat à la Noisette.

Goldene Medaille
Antwerpen 1885.

[2455]

Koch- & Bratfett

Extra-Qualität

von reinstem Geschmack, gesund und sehr ökonomisch im Gebrauch, in Kübeln von 4, 12 1/2 und 25 Kilos netto, billigst bei J. Finsler im Meiershof (O F 8586) Zürich. [3090]

Damenkleider-Stoffe, Flanelle, Besatzstoffe etc.

versendet in beliebiger Meterzahl zu billigsten Fabrikpreisen in nur reellen Qualitäten an Private [3219]

Muster umsonst und frei

Paul Louis Jahn, Greiz (Deutschland).

Linoleum,

sehr solider Bodenbelag, wasserdicht, schalldämpfend, von 1.80 bis 3,60 m Breite.

Wollene Bodenteppiche,
Cocos, Manilla,
Bett- und Pferdedecken,
Reisedecken, Angorafelle,
Möbelstoffe etc.
empfiehlt höflich (O F 9395) [3435]

Wilhelm Würth,
vormals Gebr. Kölliker,
18 Sonnenquai, Zürich.

J. J. Meyer

Kronenhalle

Zürich

3475]

Grosse Auswahl von den billigsten bis zu den feinsten Genres. Nichtconveniences wird bereitwillig umgetauscht. — Bei Bestellungen beliebe man Brustumfang u. Länge anzugeben.

3275] Ohne Berufsstörung sind selbst die hartneigsten und veralteten Verdauungsleiden nebst Folgeleiden nach langjährig bewährter Methode mit unschädlichen Mitteln heilbar, dies zeigt die Broschüre „Magen-Darmkatarrh“ welche gegen vorherige Einsendung von 30 Rp. versandt wird von der Poliklinik in Heide (Holstein), Oesterweide.

Gestickte Gardinen, Bandes & Entredeux,

vom billigsten bis zum feinsten Genre, ausschliesslich inländisches Fabrikat, liefert in vorzülicher, meistens selbst fabrizierter Waare, und bemustert auf Verlangen (H 823 G) L. Ed. Wartmann, 2696] St. Leonhardsstr. 18, St. Gallen.

Taschentücher

in Leiner, Halbleinen und Baumwolle empfohlen [3469] Hofmann & Cie. zum Museum — St. Gallen. Auswahlsendungen gerne zu Diensten.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Egli Robert
Tuchhandlung
Zürich, 64 Bahnhofstrasse
empfiehlt [3454]

Neuheiten in
Schlafrockstoffen
(mit farbiger Rückseite).
Farbige Tuchresten
zu Damen-Arbeiten.

Schweizer Stickereien
A. Lutz
Vadianstr. 19, St. Gallen.
Gestickte Mouseline u. Tüll-Roben
in crème und weiss. [3446]
Schwarze Seiden- u. Cachemir-
Roben. Ballkleider.
Namen-Mouchoirs
a Fr. — 50, Fr. 1. — und Fr. 2. —
Ecusson-Mouchoirs
von Fr. 1. — bis Fr. 5. —
Weisse und farbige Vorhänge.
Namensticken.
Ganze Aussteuern zu Fabrikpreisen.
Muster franko. Prima Bedienung.

Hochfeine und gewöhnliche
Spirituosen
Cognac fin Champagne
Rhum de Jamaique
Zuger u. Schwarzwälder
Kirschwasser
Bergamotte-Birn-Liqueur
von Gebr. Levi, Zürich
Rosen-Liqueur
Anisette, Doppelkümmel
Curaçao, Pfeffermünz
Nusswasser etc.
empfiehlt in vorzüglichen Qualitäten zu
billigem Preis die [3535]

Droguerie zum Falken
(**Klapp & Baumann**)
vis-à-vis d. Hecht vis-à-vis d. Hecht
St. Gallen.
NB. Sortierte Kistchen von 12—24 Flaschen. Verpackung gratis. Prompte Spedition nach auswärts. (M555G)

= Zu Festgeschenken. =

ZIEGLER & GROSS
1 Probe-Kiste
mit 12 Flaschen in
verschied. vor-
treffl. Sorten. —
Kiste u. Flaschen frei —
zu Frances 22.—
• **Griechische Weine**
Ein Post-
Kistchen
5 Ko. mit
2 Flaschen,
herb u. süß,
franc. n. allen
Ort d. Schweiz
gegen Vorauszahlung von
Frances 4.70.
KONSTANZ & KREUZLINGEN
BADEN → SCHWEIZ.
Musikal. Universal-Bibliothek.
3212] Beliebte Klavierstücke und Lieder
nur 25 Cts. jede Nummer. **Handbuch**
Verzeichnisse gratis und franko durch
A. Weinstötter, Musikhdlg., Winterthur.
(Auslieferung f. d. Schweiz.) (O 235 W H)

Vierteljahrskurse für italienische Sprache in Luino am Lago Maggiore.

3527] Diese sprachliche Spezialschule bietet Jünglingen von 15 bis 20 Jahren Gelegenheit, das Italienische im Mutterlande dieser Sprache zu erlernen, und zwar ohne lästigen Schulzwang und gründlich. — Pensionspreis: Frs. 100 monatlich. — Beginn der Kurse: 1. Januar, 1. April, 1. Juli, 1. Oktober. — Nach diesen Terminen Eintretende werden durch eine Vorbereitungsschule zur Benutzung der begonnenen Kurse befähigt. — Prospekte und Referenzen durch C. Zürcher, Prof., in Luino.

Schönste Festgeschenke
Perrin-Chopard, SUCC. J. J. Schoch
Bundesgasse 6 & 16, Bern, gegründet 1862.
Orchestrierte-Musikwerke. -Musikdosen.
Phantasi-Artikel mit Musik: Chalets, Albums, Stühle etc.
Export nach allen Ländern. Preis-Courants gratis und franko. [3494]
Preisverzeichnisse können bezogen werden in der Buchhandlung der „Schweizer Frauen-Zeitung“ (Katharinengasse 10) St. Gallen.

Gänzlicher Ausverkauf

(wegen Lokalwechsel) von sämtlichen
Laubsäge-Utensilien
und Werkzeugen, Maschinen, Apparaten etc. von Fr. 8, einzelnen Bestandtheilen, Holz, Vorlagen per 25 Blatt Fr. 1. 75.

Werkzeuge für Knaben und Haushaltungen
in Kästchen und Schränken und einzeln, Sägen, Höbel, Böckle, Hobelbänke.

Zeichnungs-Artikel

Reissbretter, Reisschienen, Winkel.
Alles für nützliche Geschenke passend und zu reduzierten Preisen. Zu gef. Abnahme empfiehlt sich bestens [3559]

H. Merk, Schreiner, Unt. Graben 26, St. Gallen.

Ein guter Wink an die geehrte Damenwelt!

auf bevorstehende Festzeit.

Ein Schlafrock ist bei der kalten Witterung das vortheilhafteste Geschenk für einen Herrn, daher empfehlen wir über [3378]

1000 Schlafröcke in den verschiedenartigsten Stoffen und Garnirungen, mit und ohne Wattirung.

Herrenkleider-Fabrik von Wormann Söhne
Marktplatz St. Gallen Stadtschreiberei.
Auswahlsendungen nach der ganzen Schweiz franko.
Cataloge sämtlicher Confection versenden wir gratis.

Als Mass genügt Angabe des Brustumfanges.

Linoleum (Korkteppiche).

Weihnachts-Preis-Courant 1885.

Abgepasste Vorlagen für Waschtisch, Kanape, Ess-tische, Klavier, Badwannen etc.

Mit Bordüren:

45×65 cm per Stück	Fr. 2.50
60×60 " "	4.—
70×120 " "	6.—
90×140 " "	9.—
140×200 " "	20.—
200×300 " "	40.—

Mit Dessins ohne Bordüren:

92×92 cm per Stück	Fr. 4.—
92×184 " "	10.—
184×184 " "	20.—
184×275 " "	30.—
184×366 " "	40.—

Gangläufer mit Bordüren:

67 cm breit, per laufenden Meter	Fr. 4.—
92 " "	5.—

Ohne Bordüren:

92 cm breit, per laufenden Meter	Fr. 4.50
100 " "	5.—

Linoleum am Stück, für ganze Zimmerböden zugeschnitten, nach Massangabe per Quadratmeter **Fr. 5.—**

Wir empfehlen diesen Artikel als schönes und nützliches Geschenk für Hausfrauen. — Muster zu Diensten. [3563]

Jac. Bär & Cie., Arbon.

Weihnacht & Neujahr!

Als Geschenke geeignet
empfehle [3438]

weisse & farbige

Vorhangstoffe
weisse Herrenhemden
leinene Herrenkragen
leinene Taschentücher
Tisch- & Bodenteppiche
Möbelstoffe

Läufer u. Bettvorlagen
in hübscher, reichhaltiger Auswahl zu
billigsten Preisen.

Muster u. Probesendungen zu Diensten.
F. Rüegg, Weisswaaren
Rapperswyl.

Goldene Medaille:
Weltausstellung Antwerpen 1885.

CHOCOLAT



SUCHARD 855
NEUCHATEL (SUISSE)

Aechte
Konstanzer Trietschnitten,
sehr wohlthuend und vorzüglich wirkend
bei Schwächezuständen, Magenleiden und Blutarmuth, von den Herren Arzten vielach
empfohlen. Per 1/2 Kilo à Fr. 1. 30, per
2 Kilo franko durch die Schweiz.

Feinste Nonnen-Kräpfl,
weisse und braune, per Dutzend à 60 Cts.,
per 8 Dutzend franko durch die Schweiz,
empfiehlt bestens [3271]

P. Rückstuhl,
Loretto — Lichtensteig.

Kinder-Ausstattungen.

Complete Kinderbettchen,
Mäträtzchen, Bettstättchen, Wiegen,
Austragkissen }
Waschkissen } mit Anzügen,
Wagenkissen } Wagendecken, feine Neuheiten,
Umtücher und Badetücher,
Unterlagen in Molton,
Taufelkädelchen, Austragkleidchen,
Taufschleier, Austragschleier,
Taufhäubchen, Capötcchen,
Tragmäntel in allen Grössen,
Kinderlätzchen und Servietten,
Kinderservietten am Stücke,
Cautschouc-Unterlagen,
Windeln in Leinen und Baumwolle,
Brüchli, Halstüchlein,
Flanellbinden, Leinenbinden,
Schlittchen und Kleidchen,
Hemdchen und Windelhöschen

empfiehlt [3374]
H. Brupbacher, Zürich
Bahnhofstrasse 35 Brunnenturmh
Postseite. ob. Zäune 26.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Als nützliche Festgeschenke

empfehle:

Höhe Stiefel in feinsten Arten.

Bottines, doppelsöhlige, vieler Arten.

[3546]

Bottines für Soirée, feinste Sorten.

Reisestiefel und Bottines, warm gefütterte.

Damenstiefel, sehr elegante.

do. gewöhnliche und zweisöhlige.

Damen-Hausschuhe und Pantoffeln in enormer Auswahl.

Töchter- u. Kinderstiefel, doppelsöhlige.

do. **Pantoffeln** vieler Arten.

Knabenstiefel vieler Arten (nur Solides).

Turnschuhe in grösster Auswahl.

Für Anstalten und Vereine:

Lederschuhe, Holzschuhe, nur Solides in grösster Auswahl und mit Extra-Rabatt.

Grösstes Lager. Weitauß billigste Preise.

Joachim Bischoff

Brühlgass-Ecke Nr. 12, St. Gallen.

Tricot-Kleidchen

in allen Farben für 1—8jähr. Mädchen garnirt wie dieses oder in Plissées, in reinvoller Qualität, empfehlen zu folgend billigen Preisen:

Alter (Jahre)	Länge (cm)	Preis (Fr.)
1—3	50	9.50
4	55	10.50
5	60	12.—
6	65	13.50
7—8	70	15.—

[3447]

Länge hinten vom Kragen gemessen.
Auswahlsendungen franco.
Austausch gestattet.



Wermann Söhne,

St. Gallen, Marktplatz, z. Stadtschreiberei.

Kunst- und Frauenarbeit-Schule

Mühlebachstrasse 6 Zürich-Neumünster Mühlebachstrasse 6

Vorsteher: Ed. Boos-Jegher.

(Gegründet 1880)

Beginn neuer Kurse am 7. Januar 1886. Pension auf Verlangen bei den Vorstehern. Prospekte gratis und franco.

[3524]

MEIN ÄCHTER

DALMATINER BLUTWEIN

BRINGT

HEILUNG

allen Magenkranken, Blutarmen & Re却valescenten.

Probe-Postfässchen mit 4 Liter versende für Fr. 6.10 gegen Postnachnahme; bei Voreinsendung des Betrages 12 Liter für Fr. 17.—, incl. Fass franco jeder Poststation der ganzen Schweiz. [3541]

G. Singer, Triest.

Heilt Husten & Brustbeschwerden!

PATE PECTORALE FORTIFIANTE

de J. KLAUS, au Locle (Suisse).

In allen Apotheken zu haben.

(H 4450 J)

3390]

empfehlen [3468]

Hofmann & Co., z. Museum, St. Gallen

empfehlen

Tischtücher, Servietten, Handtücher

in gewöhnlichen bis zu den feinsten Sorten.

Musterbücher gerne zu Diensten.

Empfehlung.

Die von Herrn **Gehrig-Lichti in Zürich** fabrizirten, rühmlichst bekannten, patentirten und an der Landesausstellung prämierten

Stiefelzieher mit Sicherheitshalter

sind in allen Grössen zu beziehen in:

Zürich bei Herrn Weber, Schuhhandlung, Knttelgasse

Frau Schneeli-Widmer, Tonhalle

Winterthur bei Herrn Baumann-Lichti, Glashandlung

Bern bei Herren Gebr. Lüscher, Lederhandlung

“ Herrn Wirz, Nachfolger von Adolf Graf, Schuhhandlung

“ Herrn Lenz-Hoffmann, Lederhandlung

Gef bei Herrn Ersam-Rüegg, Lederhandlung

Basel bei Herrn Braun-Bräuning, Spalenberg 13

Herrn Härdi-Hänggi, Freistrasse 67

St. Gallen in der Spezialitäten-Handlung, Katharinengasse 10

Aarau bei Herrn Alois Morath, Glashandlung

Zofingen bei Herrn Suter, Spezereihandlung

Olten bei Herrn Meier-Bosshard, Möbelhandlung

Baden bei Herrn Kunz, Schuhhandlung

Affoltern a. A. bei Jungfrau Bär, Handlung

Präffikon (Zürich) bei Herrn J. Rath, Handlung

Chur bei Herren Morath & Co.

Samaden bei Herren Gebr. Meier & Co.

Wattwil bei Herrn G. Grob

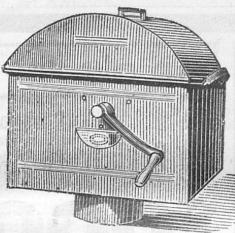
oder im **Hauptdépôt** von

[3531]

Wilh. Fiertz,

Industriehalle, Seefeld bei Zürich.

Dampf-Schnellwaschmaschine (System Pearson).



Eigenes solides Fabrikat, über 100 Stück geliefert. In starkem Glanzblech oder galvanisiert, mit Kupferboden und Gupf:

Nr. 1 Fr. 35, Nr. 2 Fr. 43, Nr. 3 Fr. 50.

In Kupfer, innen verzinkt:

Nr. 1 Fr. 60, Nr. 2 Fr. 75, Nr. 3 Fr. 85.

Ofen mit Winkel-Rauchrohr und Hut:

Nr. 1 Fr. 10, Nr. 2 Fr. 11, Nr. 3 Fr. 12.

Franko nach allen Bahnstationen.

Ferd. Mohr, Spengler in Olten.

28 Medaillen und Diplome von Ausstellungen. Gastronomische Ausstellungen in Lyon, Paris und Bordeaux: Goldene Medaille. Conditorei-Ausstellung in Basel und Kochkunst-Ausstellung in Zürich: Diplom I. Classe.

Dennler's Magenbitter

— Interlaken —

ist bei Appetitlosigkeit, Verdauungsschwäche und Magenleiden aller Art das bewährteste und zugleich zum Trinken angenehmste Hausmittel. Er schützt gegen die schlimmen Einflüsse von Witterungs- und Klimawechsel, gegen Diarrhöen, Epidemien etc. Mit Wasser vermischt, ein gesundes, dem Magen zuträgliches Erfrischungs- und Stärkungsmittel, eine wirkliche Familienmedizin, die schon Tausende von Magen- und Unterleibsserden geheilt hat und deshalb allen Hausmüttern angelegenlichst empfohlen werden kann. Depots in allen Apotheken, Droguerien, Delikatessenhandlungen etc. [3138]

Soeben angelangt:

Aus einer grossen Fabrik **einige 100 Meter**

weisse Flanelle (Finette)

in Resten von 5, 8 bis 10 Ellen. Reeller Werth Fr. 2.— die Elle, weil in Resten wird die Elle à 1 Fr. ausverkauft bei

[3532] Adolf Dreyfuss, am Graben, Aarau.

Zuschneid- und Nähkurse

— von monatlicher Dauer —

ertheilt

St. Gallen (Sternenacker), Dezember 1885.

Sophie Wessner-Lehny, Dameuschneiderin.

P. S. Der nächste Kurs beginnt den 11. Januar 1886.

(Prospectus zur Einsicht.)

[3518]